

25.11.2021

„Ein Sieg für die Wiesenlandschaft“

**BUND Naturschutz begrüßt die Entscheidung des
Umweltministeriums: Kein Campingplatzes am
Freilichtmuseum Finsterau**

Der BUND Naturschutz Freyung–Grafenau zeigt sich hochofreut über die Aussage, dass es im Zuge der Nationalpark-Erweiterung in Finsterau keinen Campingplatz am Freilichtmuseum Finsterau geben wird. In Stellungnahmen seitens des örtlichen Naturschutzverbands hatte man darauf hingewiesen, dass weder Bedarf bestehe und es vor allen Dingen auch keinesfalls naturschutzfachlich vertretbar sei.

„Wir begrüßen die Aussage von Herrn Umweltminister Glauber, dass es von Seiten des Freistaats Bayern keine Pläne gibt, auf einem Grundstück des Zweckverbands Niederbayerische Freilichtmuseen einen Naturcampingplatz zu errichten. Ein Sieg für die dortige wunderschöne Wiesenlandschaft!“, so Antje Laux, 2. Vorsitzende der BUND Naturschutz Kreisgruppe Freyung-Grafenau.

„Somit ist auch unserem Appell entsprochen, dass das Vorfeld unseres Nationalparks als besondere Kulisse einen entsprechenden Schutz des Landschaftsbildes braucht. Mit der Entscheidung gegen einen Campingplatz hat auch der Artenschutz seine entsprechende Beachtung gefunden,“ ergänzt Beisitzer, Dr. Peter Mayer, und bis vor kurzem noch Erster Vorstand der Kreisgruppe.

Die Fläche, die für eine Campingplatz vorgesehen war, liegt im FFH Gebiet Ilz-Talsystem und genießt als ausgesprochen artenreiche Bergwiese sowohl nationalen als auch europäischen Schutzstatus. Sie ist malerisch in die strukturreiche Wiesenlandschaft des oberen Reschbachtals eingebettet. Das Gebiet ist als Transitstrecke für seltene Schmetterlinge, etwa Bläulinge, bekannt, die hier ihre Futterpflanzen finden. Die Steinriegel, die die Fläche einrahmen, sind ein geeignetes Biotop für die seltene und geschützte Kreuzotter. Hinzukommt, dass dieser Bereich ehemals für Wiesenbrüter ein wichtiges Gebiet war und künftig auch wieder für wiesenbrütende Vogelarten attraktiver gestaltet werden soll.

Kreisgruppe Freyung-Grafenau

Kreisgeschäftsstelle in der
Bauhütte, 94157 Perlesreut
freyung-grafenau@bund-
naturschutz.de

Fachabteilung München

Pettenkoferstr. 10a
80336 München
Tel. 089/54 82 98-63
Fax 089/54 82 98-18

PRESSEINFORMATION



Für Rückfragen –
Antje Laux
Bund Naturschutz 2. Vorsitzende Freyung-Grafenau
Kreisgeschäftsstelle in der Bauhütte
Unterer Markt 3
94157 Perlesreut
E-mail: freyung-grafenau@bund-naturschutz.de

Hintergrundinformation: Bund Naturschutz
Der BN ist mit über 250.000 Mitgliedern der größte Natur- und Umweltschutzverband Bayerns. Er setzt sich für unsere Heimat und eine gesunde Zukunft unserer Kinder ein – bayernweit und direkt vor Ort. Und das seit fast 100 Jahren. Der BN ist darüber hinaus starker Partner im deutschen und weltweiten Naturschutz. Als Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) ist der BN Teil des weltweiten Umweltschutz-Netzwerkes Friends of the Earth International. Als starker und finanziell unabhängiger Verband ist der BN in der Lage, seine Umwelt- und Naturschutzpositionen in Gesellschaft und Politik umzusetzen.

Kreisgruppe Freyung-Grafenau

Kreisgeschäftsstelle in der
Bauhütte, 94157 Perlesreut
freyung-grafenau@bund-
naturschutz.de

Fachabteilung München

Pettenkofenstr. 10a
80336 München
Tel. 089/54 82 98-63
Fax 089/54 82 98-18